

# 1 Montage Ost-West-Dach-Satz

## 1.1 Hinweise



### Sicherheitshinweise beachten

Das dient vor allem dem eigenen Schutz.

- Vor Beginn der Arbeiten mit den Sicherheitshinweisen vertraut machen.
- Die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen und geltenden Unfallverhütungsvorschriften beachten und einhalten.
- Zusätzlich gelten die Sicherheitshinweise und weitere Hinweise der bereits vorliegenden Anlagendokumentation.

### Solarventile

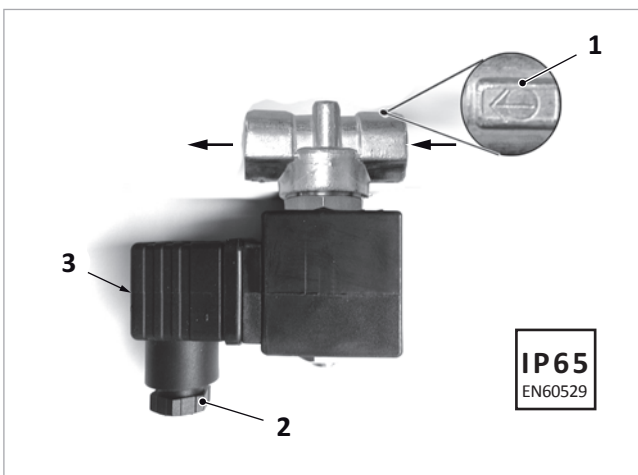


Abb. 1: Solarventil (Fließrichtung (1) beachten)



### ACHTUNG

#### Bei der Montage beachten

Ansonsten sind Fehlfunktionen möglich

- **Sicherheit:** Nur wenn Zugentlastung (2) und Schraube (3, in der Abbildung verdeckt) fest angezogen sind, wird die Schutzklasse IP65 erfüllt.
- **Einbauort:** In den Vorlauf, nicht näher als 2 m hinter dem Kollektor einbauen. Vorzugsweise nässegeschützt unter dem Dach oder mit Kabelabgang nach unten (vgl. Abbildung).
- **Fließrichtung:** Der eingeprägte Pfeil (1) muss in Strömungsrichtung zeigen.

## 1.2 Hydraulischer und elektrischer Anschluss



Siehe → Dokument Anschlusspläne und Anlagenschemata (ALS-MAX-7).

## 1.2.1 Solarwärmeübergabestation



### ACHTUNG

#### Unzulässig hohe Temperaturbelastungen vermeiden

Ansonsten Schäden an der Solaranlage möglich.

- Die Unterkante des Kollektorfeldes **darf nicht** unterhalb der Oberkante des SolvisMax liegen!

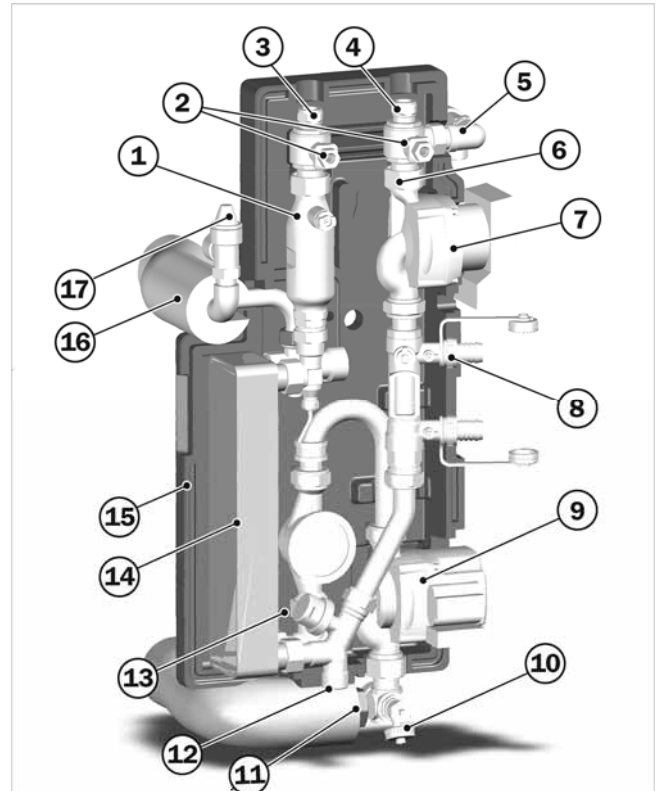


Abb.2: Bauteilübersicht Solarwärmeübergabestation

- 1 Luftflasche
- 2 Kugelhähne
- 3 Solarvorlauf (kollektorseitig)
- 4 Solarrücklauf (kollektorseitig)
- 5 Sicherheitsventil (kollektorseitig)
- 6 Rückschlagklappe
- 7 Pumpe, primär
- 8 Füll- und Spülanschlüsse
- 9 Pumpe, sekundär
- 10 KFE-Hahn
- 11 Solarrücklauf (speicherseitig)
- 12 Anschluss Membran-Ausdehnungsgefäß
- 13 Drucksensor
- 14 Plattenwärmeübertrager
- 15 Dämmschale Rückwand
- 16 Solarvorlauf (speicherseitig)
- 17 Sicherheitsventil (speicherseitig)

### Solarwärmeübergabestation anschließen

1. Deckel der Dämmschale abziehen, die Station (Anschlüsse 11 und 16) mit beiden Wellrohren an die Kugelhähne der Speicheranschlüsse anschließen.

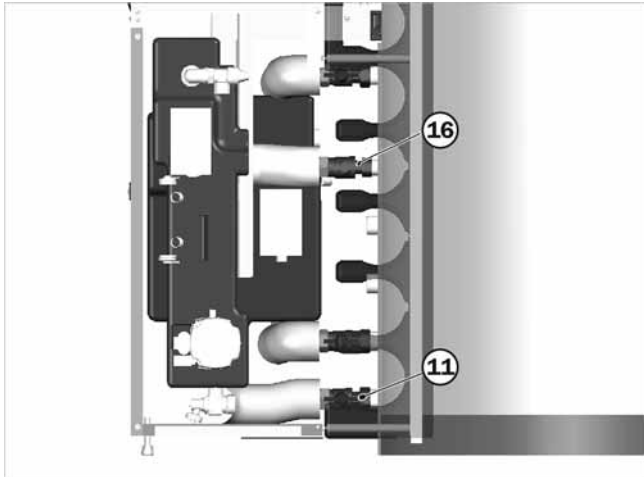


Abb.3: Solarwärmeübergabestation anschließen

- 11 Solarrücklauf (speicherseitig)
- 16 Solarvorlauf (speicherseitig)

2. Kollektoren mittels Schnellmontagerohr SMR-12 oder SMR-15 an die oberen Anschlüsse anbinden. Solarvorlauf links (3), Solarrücklauf rechts (4). Stützhülsen verwenden.
3. Bei SMR-15 die entsprechenden Klemmringe aus dem Beipack verwenden.

Das Schnellmontagerohr kann wahlweise von oben (vor dem Abgasrohr) oder durch die seitlichen Rohrdurchführungen zur Solarwärmeübergabestation geführt werden.

4. Das vormontierte Sicherheitsventil mit Winkel (5) demontieren und bei Seite legen. Stattdessen am Kugelhahn (2) das mitgelieferte Wellrohr montieren und aus dem Lademodul führen.

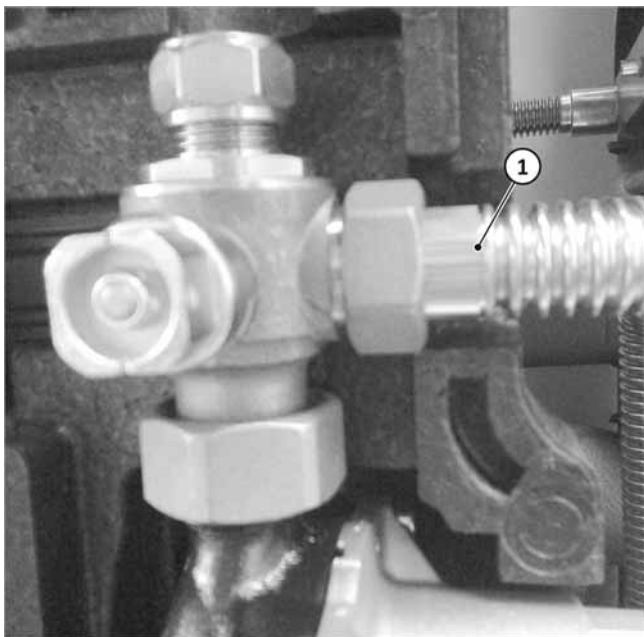


Abb.4: Wellrohr montieren

- 1 Wellrohr

5. Speicherseitiges Sicherheitsventil (17) mit einer Ausblasleitung versehen.

6. Den Abgang am T-Stück des Solarrücklaufs (12) mittels mitgelieferter Kappe verschließen.

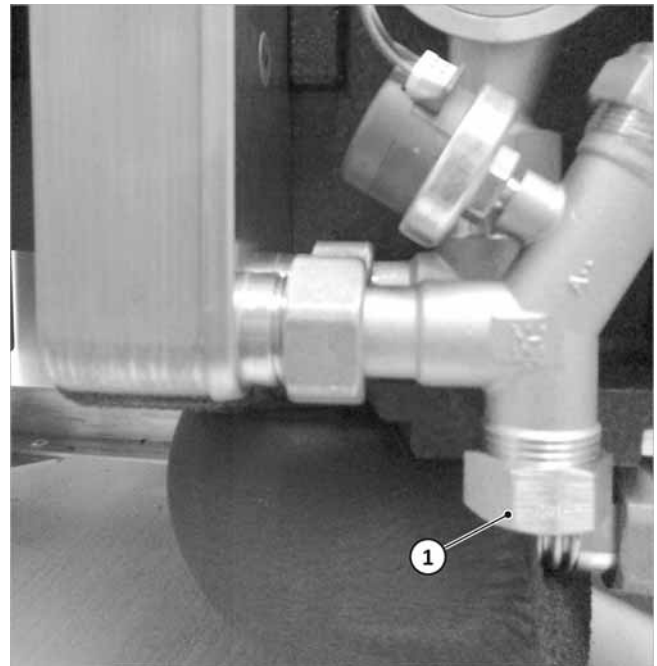


Abb.5: Kappe montieren

- 1 Kappe

### 1.2.2 Solar-Ausdehnungsgefäß

#### Vordruck am Solar-Ausdehnungsgefäß einstellen

1. Vordruck gemäß Montageanleitung MAL-MAX-7 ermitteln, jedoch **mindestens 2,0 bar**.
2. Am Ventil des Solar-Ausdehnungsgefäßes den Vordruck ablassen oder ggf. mit Stickstoff nachfüllen.

#### Solar-Ausdehnungsgefäß montieren

1. Das Solar-Ausdehnungsgefäß an Wand oder Boden befestigen.
2. Das Kappenventil mit dem Manometer-T-Stück an das Solar-Ausdehnungsgefäß SG-xx montieren und mit dem Wellrohr, von der Station kommend, verbinden.
3. Falls die Anlage ein Vorschaltgefäß VG-x benötigt, dieses zwischen Kappenventil und Wellrohr montieren.
4. Das mitgelieferte T-Stück zwischen Manometer-T-Stück und Wellrohr einbauen. Das Sicherheitsventil mit Winkel an diesem T-Stück montieren.

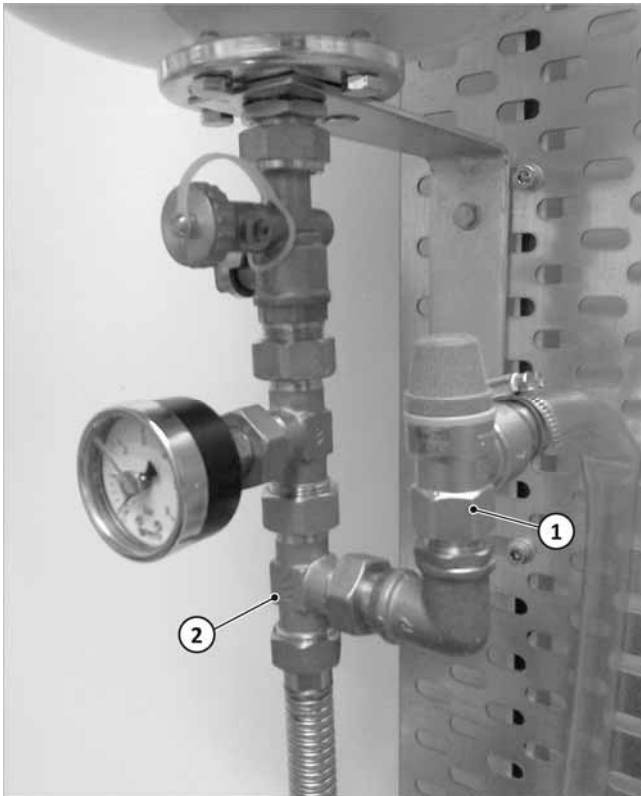


Abb.6: Sicherheitsventil montieren

- 1 Sicherheitsventil mit Winkel und Anschlusschlauch
  - 2 T-Stück
5. Den Ausblasschlauch in den mitgelieferten Auffangbehälter (oder in einen leeren Tyfocor-LS-rot-Kanister) führen.

## 1.3 Einstellungen am SolvisMax-Systemregler (SC-2)

### Ost-West-Dach initialisieren

1. In die Benutzerebene „Installateur“ umschalten und „Sonstig.“ wählen.
2. Das Menü „System Informationen“ aufrufen und die Systemeinstellungen notieren.

SYSTEM INFORMATIONEN			
<b>Sprache:</b>	deutsch	<b>Sonderfkt:</b>	keine
<b>System:</b>	SX 15 kW	<b>Typ HK 1:</b>	Rad.gem.
<b>Ladefkt.:</b>	keine	<b>Typ HK 2:</b>	FBH gem.
<b>WWS:</b>	WWS-24	<b>Typ HK 3:</b>	Rad.ung.
<b>Kollektor:</b>	Flach	<b>Sensor 1:</b>	RF
<b>Bedien.:</b>	standard	<b>Sensor 2:</b>	kein
		<b>Sensor 3:</b>	kein
MA200	N300	P---	

3. Mit der Zurück-Taste in das Hauptmenü „Installateur“ wechseln und das Menü „Daten“ aufrufen.
4. „Werkseinstellungen laden“ auswählen und die nachfolgende Abfrage mit „Ja“ beantworten.

Die Initialisierung wird gestartet und die Systemdaten werden abgefragt.

5. Die notierten Werte aus Schritt 2 eingeben, dabei im Menü „SONDERFUNKTIONEN“ abweichend „Ost-West-Dach“ auswählen.

SONDERFUNKTIONEN			
<input type="radio"/>	keine	<input type="radio"/>	Ost-West-Dach
		<input type="radio"/>	Feststoffkessel
		<input type="radio"/>	3. gem. Heizkreis

### Meldung Solardruck anpassen

1. „Installateur“ --> „Meldung“ wählen.
2. „Solardruck“ wählen.
3. „Minimaler Solardruck“ auf 0,5 bar einstellen.

